

## PRESSEMITTEILUNG

### **hlb fordert Berücksichtigung von HAW bei Neuausschreibung der Exzellenzcluster**

**Bonn, 16. Februar 2022.** Der Hochschullehrerbund **hlb** fordert, die Gleichberechtigung von Grundlagenforschung und angewandter Forschung auch in der Exzellenzstrategie und insbesondere bei der jetzt anstehenden Ausschreibung der Exzellenzcluster endlich anzuerkennen. „Politik und Wissenschaft betonen zu Recht die Bedeutung der angewandten Wissenschaften und des Transfers wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Gesellschaft. Ein weiterer Ausschluss der Hochschulen für angewandte Wissenschaften von der Exzellenzförderung ist daher nicht mehr angemessen. Sie müssen als gleichberechtigte Hochschulen antragsberechtigt sein“, fordert **hlb**-Präsident Prof. Dr. Nicolai Müller-Bromley.

„Die anwendungsorientierte Spitzenforschung an den HAW muss bislang mit einem Bruchteil der für Grundlagenforschung eingesetzten Mittel im Wettbewerb bestehen“, so Müller-Bromley. Im gesamten Zeitraum der letzten zehn Jahre stand für das Programm „Forschung an Fachhochschulen“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung mit 533 Millionen Euro etwa jener Betrag zur Verfügung, der für das Gesamtprogramm Exzellenzstrategie allein pro Jahr bereitgestellt wird. Diese Vernachlässigung anwendungsbezogener Forschung kann nicht im Sinn einer auf Innovation angewiesenen Wirtschaft und Gesellschaft sein.

Die Gleichwertigkeit von Grundlagenforschung und anwendungsbezogener Forschung hat der Wissenschaftsrat im Anfang 2020 veröffentlichten Positionspapier „Anwendungsorientierung in der Forschung“ eindrücklich dargelegt. Konsequenterweise setzt die neue Bundesregierung auf eine Erhöhung der Fördermittel für anwendungsorientierte Forschung und die Gründung einer Deutschen Agentur für Transfer und Innovation (DATI). Damit gibt es keine sachlichen Gründe mehr, die Spitzenbereiche in der anwendungsbezogenen Forschung an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften von der Antragsstellung bei der nächsten Phase der Exzellenzstrategie weiterhin auszuschließen. Auch anwendungsorientierte Forschung ist exzellenzfähig.

#### **Ansprechpartnerin**

Dr. Karla Neschke  
Hochschullehrerbund **hlb** – Bundesvereinigung e. V.  
E-Mail: [karla.neschke@hlb.de](mailto:karla.neschke@hlb.de)

Der Hochschullehrerbund **hlb** ist der Berufsverband der Professorinnen und Professoren an Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland mit über 7.500 Mitgliedern. Der **hlb** ist der Wissenschaftsfreiheit verpflichtet, politisch und konfessionell neutral. Er fördert die Kommunikation zwischen den Lehrenden und Forschenden, den Unternehmen in der privaten Wirtschaft und den Arbeitgebern in der öffentlichen Verwaltung. Er berät seine Mitglieder in allen Fragen der Ausübung des Hochschullehrerberufs, vertritt das Profil einer Hochschulart, die Wissenschaft und Praxis miteinander verbindet, in der Öffentlichkeit und gibt zweimonatlich das Periodikum „Die Neue Hochschule“ heraus.